

Patienten-Information

Sehr geehrte Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung GKV,

Die 5 Wirtschaftsweisen haben in ihrem Jahresgutachten 2008 festgestellt, dass mit der jüngsten Gesundheitsreform eine tragfähige Neuordnung der Finanzierung im Gesundheitswesen misslungen sei. Damit sind alle Behauptungen von Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt und Medien, Ihre Gesundheitsversorgung sei durch eine 10%ige Honorarsteigerung der niedergelassenen Ärzte nun dauerhaft gesichert, durch das höchste Wirtschaftsgremium in Deutschland widerlegt.

Die Gesundheitsreform bewirkt, daß ab Januar für Ihre Behandlung im Quartal insgesamt **z.B. bei den Facharzt-Internisten und Gastroenterologen nur noch 48.00 €, beim Kardiologen 72 €** zur Verfügung stehen werden. Daneben gibt es wenige Leistungen, die zwar außerhalb des Regelleistungsvolumens = RLV vergütet werden, aber genauso schlecht wie die Leistungen im RLV. Mit einem Punktwert von 3,5 cent für viele wichtige medizinische Leistungen ist die unternehmerische Führung einer fachärztlichen Praxis nicht mehr machbar. **Die Insolvenz der Facharztpraxen ist politisch gewollt.** Viele Arbeitsplätze stehen damit auf dem Spiel. Außer unverbindlichen Absichtserklärungen ist der jetzigen Regierungskoalition nichts zur Sicherung der fachärztlichen Versorgung eingefallen. Wir alle brauchen keine Notprogramme oder Almosen für unsere mittelständischen Betriebe, sondern unternehmerische Gestaltungsmöglichkeiten einschließlich Steuersenkung.

- **Nach § 12 Abs. 1 SGB V müssen die Leistungen innerhalb der Gesetzlichen Krankenversicherung ausreichend, zweckmäßig und wirtschaftlich sein; sie dürfen das Maß des Notwendigen nicht überschreiten.** In vielen fachärztlichen Bereichen mit hohen Fixkosten ist aber das verfügbare Honorar selbst für diese Leistungen nicht mehr kostendeckend. Nur 15% Ihrer gesetzlichen Versicherungsbeiträge landen in der ärztlichen Versorgung – und davon nur etwa die Hälfte beim Facharzt.

Um überhaupt noch die fachärztliche Versorgung erhalten zu können, werden wir unsere Sprechstundenzeiten und die Leistungen an diese Rahmenbedingungen anpassen müssen. Das sind die Auswirkungen der von der Regierungskoalition gewollten Staatsmedizin - wie in der DDR.

Sie können den Spielraum leicht errechnen, der uns die Versorgung eines Kranken im Quartal ermöglichen soll. Die gleichen Leistungen kosten in Europa und in der Klinik deutlich mehr.

Fachgruppe	RLV/Fall in Euro	Beispielhafte Leistungen mit einem Punktwert von 3,501 cent	Euro
Facharzt-Internisten	48	Grundpauschale GE 540 Punkte	19
Gastro-Enterologie		Sonographie Bauch 445 Punkte	16
		Herzschall 950 Punkte	33
		Rö-Thorax 2E 430 Punkte	15
		Magenspiegelung 2360 Punkte	83

Keine Kostendeckung für qualifizierte Arbeit unter diesem Gesetz!

Ohne angemessene Vergütung keine weitere fachärztliche Versorgung!

Gemäß Urteil des Bundessozialgerichts können Ärzte nicht genötigt werden, sittenwidrig unter Gestehungskosten arbeiten zu müssen – gleich, welche Gebührenordnung es betrifft.

Aus haftungsrechtlicher Sicht sind bei der Ausübung der ärztlichen Tätigkeit im Interesse der Patienten seriöse wirtschaftliche Rahmenbedingungen für qualifiziertes Arbeiten einzufordern.

Medizin zu Dumpingpreisen hat schlechtere Medizin zur Folge: Die Berufsordnung Ärzte fordert neben Beachtung moralischer und humaner Prinzipien auch eine qualitätsorientierte Arbeit und Einhaltung von Sicherheitsstandards. Überlegen Sie sich also bitte immer, woran gespart wird bei Medizin zu Dumpingpreisen. Die ambulante Behandlung nach Facharztstandard kann wesentlich mehr bieten, als es das Sozialgesetzbuch zulässt. Wir machen moderne Medizin wieder möglich!

Alternativen zur Standardmedizin:

- Sie können eine Honorarvereinbarung nach Gebührenordnung Ärzte (GoÄ) mit Ihrem Arzt treffen. Überweisung und Chipkarte sind nur für Kassenrezepte, Klinikeinweisung bzw. Behandlungen und die Basisversorgung im Rahmen des Regelleistungsvolumens notwendig.
- Sie können eine private Zusatz-Versicherung abschließen, um Leistungen außerhalb des Sparpakets der GKV zu bezahlen.

Qualität hat – wie überall – ihren Preis!

Medizin zu Niedrigpreisen spart nicht selten an der Qualität!

Denken Sie an Ihre Gesundheit!

Gestalten Sie die Qualität Ihrer künftigen Behandlung selbst:

Sie möchten, daß Ihr Facharzt Sie jederzeit frei von Zwängen optimal betreut und berät sowie möglichst individuell angepasste Medikamente und Therapieverfahren für Sie auswählt.

Haben Sie Kostenerstattung gewählt oder aber einen Tarif Ihrer gesetzlichen Krankenversicherung mit Privatbehandlung (z.B. Techniker-Krankenkasse) oder aber eine Zusatzversicherung für ambulante Behandlung, dann steht Ihnen die Optimalversorgung ohnehin offen. Bitte teilen Sie dies den Arzthelferinnen am Empfang mit.

Sie sind mit der ausreichenden, zweckmäßigen und wirtschaftlichen kassenärztlichen Versorgung zufrieden, möchten jedoch im Einzelfall eine bestmögliche, kostenpflichtige Behandlungen erhalten. Die Kosten berechnen sich nach der amtlichen ärztlichen Gebührenordnung für Ärzte (GoÄ). Sie können die Rechnung bei Ihrer Krankenkasse einreichen. Bitte erkundigen Sie sich hinsichtlich der Bedingungen vorher bei Ihrer Krankenkasse.

Leistungen:.....

.....

Sie sind mit der ausreichenden, zweckmäßigen und wirtschaftlichen kassenärztlichen Versorgung zufrieden und wünschen keine weiteren Hinweise. Die kontinuierliche Versorgung einer ggf. chronischen Erkrankung lassen Sie vom Hausarzt weiterführen, welcher von uns einen Brief mit Diagnose und Behandlungsvorschlag erhält.

Name	Datum:	Unterschrift